



**Joachim Herrmann stellt Internetseiten
www.ehrenamt.bayern.de vor und startet Fotowettbewerb:
"3,8 Millionen Bürger in Bayern ehrenamtlich tätig –
Internetseiten informieren und werben fürs Ehrenamt –
Fotowettbewerb mit tollen Preisen"**

+++ Innenminister Joachim Herrmann hat heute in München die eigenen Internetseiten des Innenministeriums zum Ehrenamt vorgestellt und freigeschaltet: "In Bayern ist die Bereitschaft für ein ehrenamtliches Engagement besonders groß. Fast 3,8 Millionen Bürgerinnen und Bürger sind bei uns bereits ehrenamtlich tätig. Hierauf können wir in Bayern besonders stolz sein." Unter <http://www.ehrenamt.bayern.de> kann sich jetzt jeder über die ehrenamtlichen Tätigkeiten im Zuständigkeitsbereich des Innenministeriums informieren. Gleichzeitig gab Herrmann gemeinsam mit dem Präsidenten des FC Bayern München, Uli Hoeneß, den Startschuss für den Fotowettbewerb "Wir sind Ehrenamt – Unsere Ehrenamtlichen stellen sich vor". Alle Ehrenamtlichen, die sich im Bereich des Innenministeriums engagieren, sind aufgerufen, Fotos über ihre Erlebnisse und Erfahrungen mit ihrem Ehrenamt einzusenden. Herrmann: "Die besten Bilder werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt und mit tollen Preisen prämiert. Ich freue mich, dass wir hierbei Uli Hoeneß als Jury-Vorsitzenden gewinnen konnten." +++

Im Zuständigkeitsbereich des Innenministeriums ist eine Vielzahl von Menschen ehrenamtlich engagiert: Allein bei den Freiwilligen Feuerwehren, bei den Hilfsorganisationen und beim Technischen Hilfswerk sind über 450.000 Frauen und Männer ehrenamtlich aktiv. Hinzu kommen etwa
./.

33.000 Menschen bei den Verkehrswachten, rund 740 bei der Sicherheitswacht und über 37.000 Bürgerinnen und Bürger, die sich in den Gemeinderäten, Kreistagen und Bezirkstagen einbringen. Für diese und noch andere ehrenamtliche Tätigkeiten ist jetzt jeweils eine eigene Internetseite mit Informationen und Verlinkungen zu den zuständigen Organisationen und Verbänden eingerichtet. Joachim Herrmann: "Es gibt so viele Möglichkeiten, unser gesellschaftliches Leben ehrenamtlich mit zu gestalten. Jeder sollte dies auch tun. Unsere neuen Internetseiten wollen genau auf diese Vielfalt aufmerksam machen und Anregungen geben. Ich hoffe und wünsche, dass wir noch mehr Menschen inspirieren und neugierig machen, wie sie sich in unserer Gemeinschaft einbringen können". Beispielhaft für ihre Bereiche stellten der Vorsitzende des Landesfeuerwehrverbands Bayern, Alfons Weinzierl, der Landesbeauftragte des Malteser Hilfsdienst, Carl Joseph Graf Wolff Metternich, der Präsident der Landesverkehrswacht Bayern, Horst Schneider sowie Wilhelm Auer als Mitglied der bayerischen Sicherheitswacht das Ehrenamt in ihren Organisationen vor.

Um der Öffentlichkeit das Ehrenamt auch ganz praktisch und anschaulich zu präsentieren, gab Herrmann den Startschuss für einen Fotowettbewerb zum Ehrenamt im Innenministerium: "Egal, ob Sie bei der Feuerwehr, bei den Hilfsorganisationen, in der Kommunalpolitik oder in einem Stadtteilverein aktiv sind: Nutzen Sie unseren Fotowettbewerb und zeigen Sie, in welcher vielfältiger Weise sich Bürgerinnen und Bürger bei uns einbringen." Mit den Fotos können die ehrenamtlich Tätigen ihre ganz persönlichen Erfahrungen darstellen und zeigen, was das Ehrenamt für sie ausmacht: das Gemeinschaftserlebnis, die Hilfe für Mitmenschen oder der gemeinsame Rettungs- und Hilfeinsatz. Einsendeschluss ist der 12. März 2012. Die besten Fotos werden von einer Jury ausgewählt, der neben Uli Hoeneß auch Vertreter von Organisationen und Verbänden angehören, in denen sich Menschen ehrenamtlich engagieren. Herrmann: "Den besten Beiträgen winken tolle Preise, etwa ein mit 500 Euro gefülltes Sparschwein oder ein Wochenende für zwei Personen an der Zugspitze. Den

zahlreichen Sponsoren, die unseren Fotowettbewerb unterstützen, sage ich herzlichen Dank."